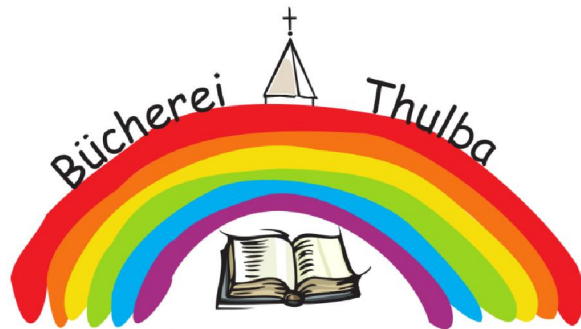
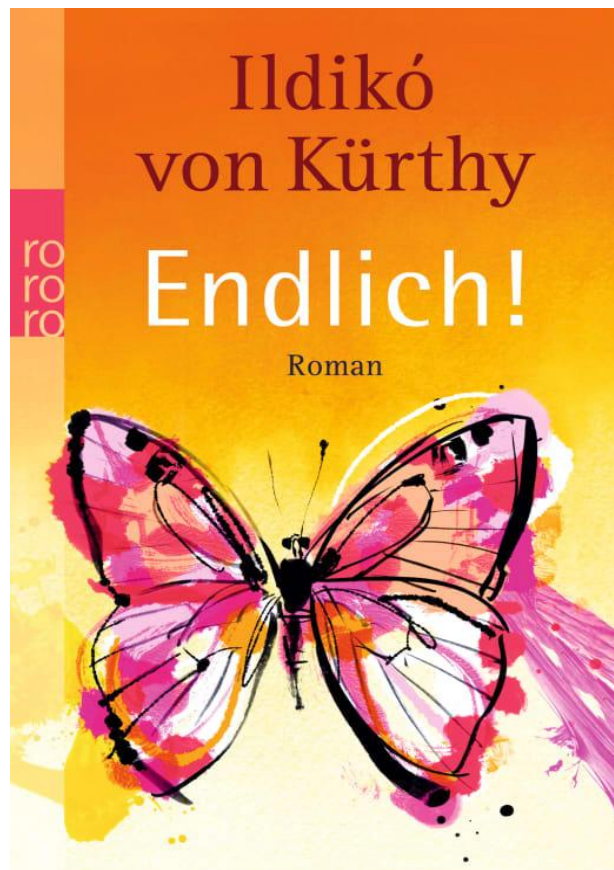




Jahresbericht 2022



Katholische-öffentliche Bücherei Markt Oberthulba
Propstei 9
97723 Thulba



... wieder „normale“ Bücherei...

Nach zwei Jahren Corona mit seinen massiven Beschränkungen für uns alle wehte spätestens im zweiten Halbjahr mehr Leichtigkeit und Frei-Raum für die BesucherInnen durch die Bücherei.

Die Bücherei als Begegnungsort mit vielfältigen Medien- und Veranstaltungsangeboten für Groß und Klein wurde nicht nur von unseren StammkundInnen gerne angenommen.

40 Neuanmeldungen konnten verzeichnet werden. Darüber freuen wir uns sehr!

| | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 |
|------------------------|-------|-------|-------|-------|-------|
| aktive Leser | 401 | 464 | 494 | 375 | 395 |
| Besucherszahlen | 5856 | 6396 | 4571 | 3696 | 3952 |
| Öffnungszeiten | 172 | 165 | 118 | 131 | 157 |
| Bestand | 6548 | 6599 | 6675 | 6781 | 6824 |
| Entleihungen | 15891 | 19209 | 15010 | 16765 | 13461 |

... wo geht's denn hier zur Bücherei?



Dank der „offenen Ohren“ bei Herrn Götz und den Verantwortlichen im Rathaus Oberthulba wurde unser Wunsch nach einer Beschilderung in Thulba Wirklichkeit.

Herzlichen DANK für die gelungene Umsetzung dieser Idee, die nun der besseren Orientierung für Interessierte dient.

Leider fanden am 11. August die zum Ferienprogramm „Naturentdecker“ aufgerufenen Kinder ab 8 Jahren trotz Schilder nicht den Weg in die Bücherei. Die Aktion musste mangels Nachfrage ausfallen! Dafür konnten in der Zeit vom 20. bis 24. Januar viele aussortierte Medien über eine Flohmarkt-Spende an caritative Stellen den Besitzer wechseln und verbreiten jetzt hoffentlich Freude!

... auf Nasenlänge mit AutorInnen

Die Sehnsucht nach Präsenzveranstaltungen war nach der auferlegten Corona-Pause groß. Endlich war es wieder möglich, AutorInnen persönlich, sozusagen „greifbar“ für das Publikum mit ihren Geschichten lebendig werden zu lassen.



Im Mai kamen 90 Kinder mit ihren Lehrkräften der dritten und vierten Jahrgangsstufe der Grund- und Volksschule Thulbatal in den Genuss einer interaktiven Lese-Aktions-Stunde mit Martina Baumbach aus Starnberg und ihren Hauptfiguren der „Tierwandler-Reihe“. Die Lesungen wurden bezuschusst vom Friedrich-Bödecker-Kreis.

Auch die Erwachsenen sollten nicht zu kurz kommen!



Titus Müller aus Landshut konnte am 30. Juni für eine abendliche Lesung im sommerlich warmen Licht nahe der St. Lambertus-Kirche gewonnen werden.



Zum Wohlbefinden trugen Getränke und selbstgemachte Snacks bei. Das Risiko, wie viele Interessierte zu einer „Outdoor-Autorenbegegnung“ kommen würden, war in diesem Fall tragbar, da die Kosten der Autorenlesung durch das Projekt „Neustart Literatur vor Ort“ abgesichert waren.

Vor-Lesen macht einfach Spaß!

An sieben Nachmittagen verwandelte sich der Kinderbereich der Bücherei in ein gemütliches Wohnzimmer mit Sitzkissen, Hockern und Teppichen, auf denen es sich wunderbar witzigen, abenteuerlichen, fantastischen und ganz lebensnahen Geschichten lauschen lässt... Kinder lieben Vorlesen und das Eintauchen in andere Welten. Und wenn sich dann das „Gehörte“ nochmals im Basteln oder Spielen erleben und umsetzen lässt, umso besser!



- ➔ 15. Januar: „Der Wal, der immer mehr wollte“
- ➔ 5. Februar: „Leo Tüftelfuchs und die Mutmaschine“
- ➔ 26. März: „Herr Hase und der ungebetene Gast“
- ➔ 24. September: „Bär ist krank!“
- ➔ 15. Oktober: „Ich mag keine Bücher. Nie. Niemals. Nie“
- ➔ 19. November: „Der Ritter Knitter“
- ➔ 10. Dezember: „Ralf Rüdiger – ein Rentier sucht Weihnachten“



**Spaß
und Spannung**



bei Geschichten

... und der Fuchs geht rum...

An sechs Vormittagen öffnete die Bücherei extra für die Vorschulkinder der KiTa Thulba. In kleinen Gruppen erfuhren die Mädchen und Jungen, wie die Bücherei funktioniert, was bei einem Büchereibesuch alles zu beachten ist und wurden am Ende der Aktion mit einer Urkunde, einer Stempelkarte, einem Lesezeichen und einem Rucksack belohnt. Das Vorlesen war während der Aktion ein fester Programmpunkt und diente als „Brücke“ für kindgerechte Wissensvermittlung.



Personelles - Öffnungszeiten

Um die notwendigen Büchereiarbeiten zu stemmen, braucht es fleißige Hände, kreative Ideen und Mitdenkerinnen: 14 Frauen leisteten eine durchschnittliche Arbeitszeit von 21 Stunden pro Woche und investierten 23 Stunden Zeit, um sich fortzubilden:

- ✓ 22. Januar: Diversität in der Kinder- und Jugendliteratur
- ✓ 20./21. Mai: Büchereitagung im Exerzitienhaus Himmelspforten
- ✓ 28. September: Landkreistreffen der Büchereien in der Diözese Würzburg

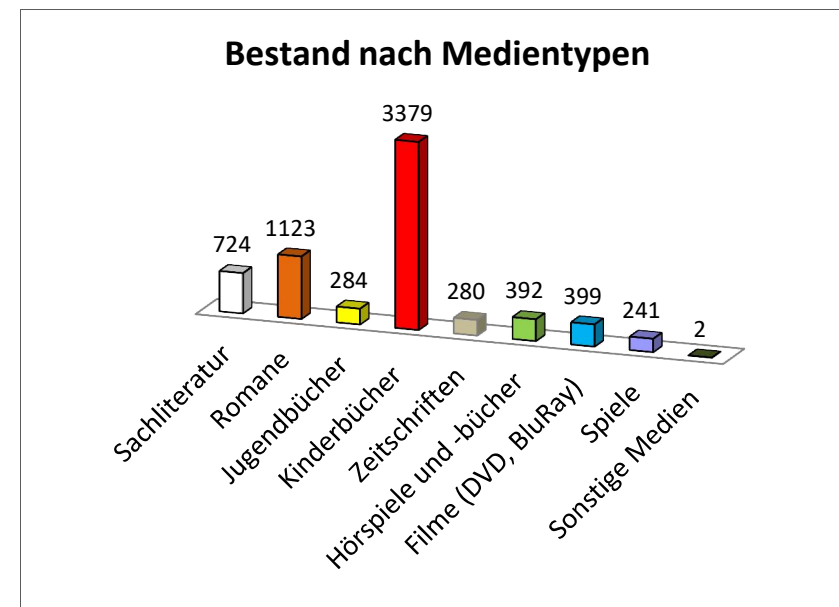


Miriam Anders, Inge Brand, Franziska Burdack, Christiane Deublein, Hildegard Fenn, Beate Gock, Erika Happ, Julia Kolb, Katharina Helfrich, Waltraud Kober, Ulrike Lorösch, Heike Manger, Claudia Meder, Bettina Schipper.

- Die Bücherei ist 3 Stunden pro Woche geöffnet: montags von 18.30 bis 19.30 Uhr, mittwochs von 18.30 bis 19.30 Uhr und samstags von 16 bis 17 Uhr.
- Die Bücherei war an 157 Öffnungstunden für ihre 3952 kleinen und erwachsenen Besucher da. Am meisten Besucher wurden dabei an den Samstagen verzeichnet.
- 308 Menschen interessierten sich für insgesamt 17 Veranstaltungen der Bücherei

Entwicklungen

| Medium | Neu in 2022 |
|---------------------------------|-------------|
| Kinderbücher | 178 |
| Jugendbücher | 9 |
| Romane für Erwachsene | 80 |
| Sachbücher | 16 |
| Zeitschriften | 133 |
| Printmedien gesamt | 416 |
| Hörspiele und Hörbücher | 21 |
| Spiele | 8 |
| Filme | 11 |
| Nicht-Buch-Medien gesamt | 40 |



Es wurden 456 Medien neu eingestellt, darunter waren 114 geschenke!

Der Etat für die Neuanschaffungen betrug 3932€. 52% der Einkäufe wurden in den Kinderbuchbereich, also für unser jüngstes Publikum investiert. 413 Medien wurden wegen Verschleiß oder zu geringer Nutzung ausgestellt.

Der Bestand wurde mit 654 Medien aus der Austauschbücherei in Würzburg ergänzt.

Wir freuen uns über den Preis des „Lesezeichens“ in Höhe von 1000 Euro für Kinder- und Jugendbücher, überreicht vom Bayernwerk.



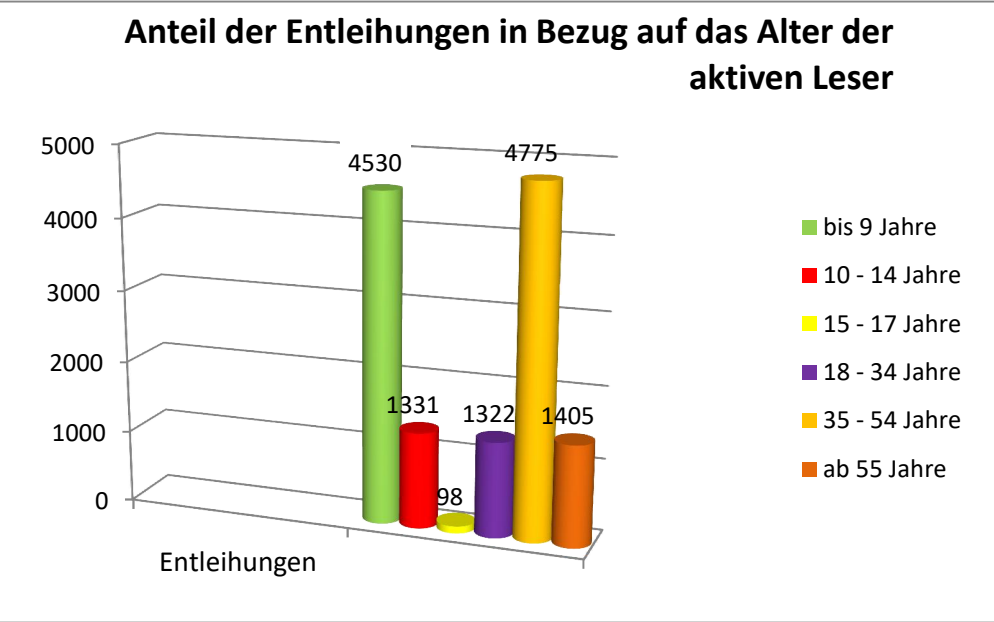
Die Leserschaft verteilt sich nach Alter und Wohnort wie folgt:

- ▶ 170 Kinder bis 12 Jahren
- ▶ 174 Jugendliche und Erwachsene von 13 bis 59 Jahren
- ▶ 51 Erwachsene ab 60 Jahren

Bestandsnutzung:

Jedes Medium ging durchschnittlich zweimal über die Bücherei-Theke!

| Ortsteil | Anzahl der Leser(innen) |
|----------------------|-------------------------|
| Thulba | 205 |
| Oberthulba | 92 |
| Reith | 29 |
| Hassenbach | 12 |
| Frankenbrunn | 21 |
| Hetzlos | 12 |
| Schlimpfhof | 4 |
| Wittershausen | 2 |
| Sonstige | 18 |



Wir fühlen uns bestätigt in unserem Konzept der Leseförderung rund um junge Familien:

Bilderbücher, Erstlesebücher, Kinderromane sowie Hörspiele und -bücher, Kinderzeitschriften und Brettspiele für diesen Altersbereich sind Dauerbrenner!

Anspruchsvollere Kinderromane mit mehr Seitenumfang und vor allem die Jugendbücher verlieren sich leider zunehmend in einem Regal-Schattendasein.

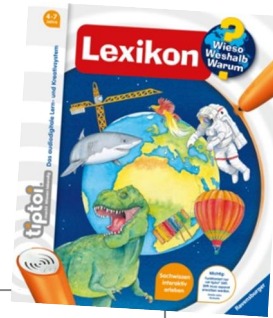
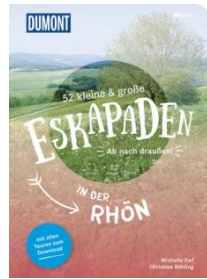
Der Online-Katalog wurde durchschnittlich von 52 Personen im

Monat besucht, um u.a. den Leser-Service für Verlängerungen oder Anfragen zu nutzen.

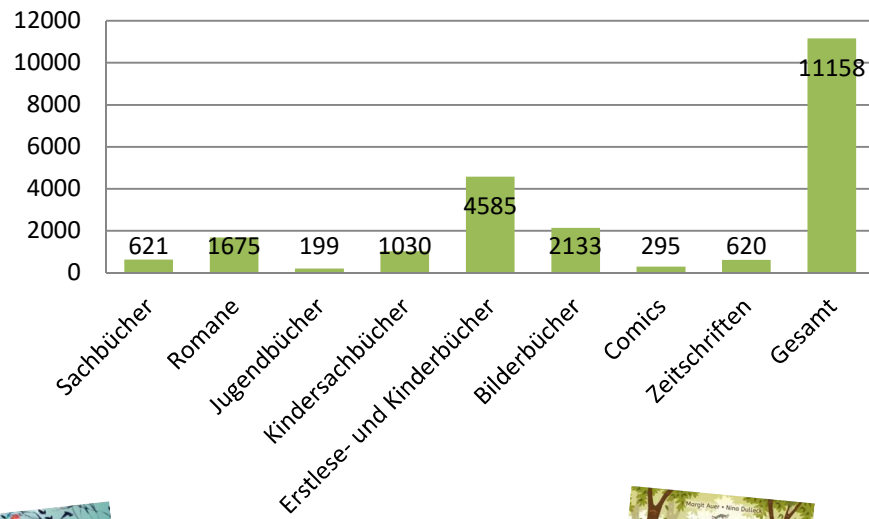
Das Angebot der ONleihe wurde von 72 Lesern wahrgenommen.



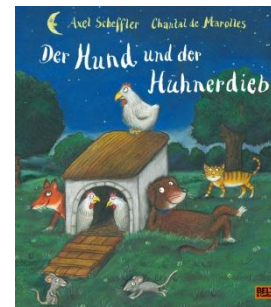
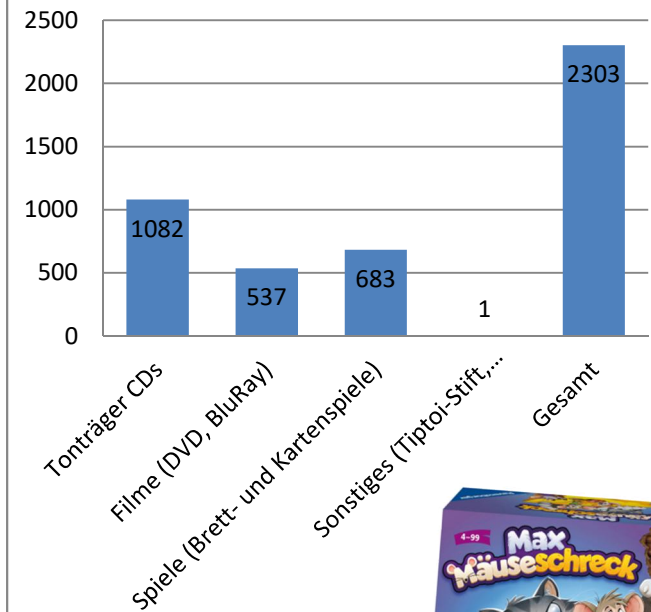
Folgende Medien waren 2022 nur selten im Regal verfügbar! **Unsere AUSLEIH-HITS:**



Ausleihen Printmedien



Ausleihen Nicht-Buch-Medien



Ein herzliches DANKESCHÖN...

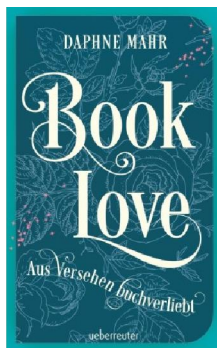
...an alle Förderer und Unterstützer unserer Bücherei!!!

- Markt Oberthulba
- Bayernwerk: Lesezeichen-Preis
- Staats- und Projektzuschuss Land Bayern über Sankt Michaelsbund
- Deutscher Literaturfonds „Neustart Literatur vor Ort“
- Diözesane Zuschüsse des Bistums Würzburg
- VR-Bank Bad Kissingen
- Sparkasse Bad Kissingen
- Pfarrei Thulba
- allen Zeitschriftensponsoren
- allen Leserinnen und Lesern, die uns Geld und Medien gespendet haben



... und allen, die uns immer wieder mental und tatkräftig beiseite stehen!

Herzlichen Dank an dieser Stelle allen Mitarbeiterinnen der **Büchereifachstelle Würzburg!**



„Bücher sind fliegende Teppiche ins Reich der Fantasie“ (James Daniel)

Im Sinne von James Daniel freuen wir uns auf viele schöne, witzige, spannende und fantasievolle Begegnungen in der Bücherei, die uns hoffentlich alle bereichern werden.

Ihre Ulrike Lorösch und das gesamte Bücherei-Team Thulba

